



**Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zum Betrieb einer Spielhalle nach § 2 Abs. 1
Niedersächsisches Spielhallengesetz (NSpielhG) in Verbindung mit § 24 Abs. 1
Glücksspielstaatsvertrag**

1. Angaben zum Antragssteller

Im Handelsregister eingetragener Name:

Ort- u. Nummer der Eintragung: _____
(bei Personengesellschaften (z.B. OHG, KG) ist für jeden geschäftsführenden Gesellschafter ein eigener Antrag auszufüllen; bei juristischen Personen sind (z.B. GmbH) ist/sind nachstehend der/die gesetzliche/n Vertreter anzugeben)

Name: _____
Ggf. Geburtsname

Vorname: _____

Geburtsdatum/Geburtsort: _____

Staatsangehörigkeit: _____
Bei Ausländern, Aufenthaltserlaubnis erteilt, bis zum: _____

Wohnungsanschrift: _____

Ausgewiesen durch Personalausweis/Reisepass Nr.: _____

Telefonnummer / Handynummer: _____

Mailadresse: _____

2. Angaben zur Zuverlässigkeit

Führungszeugnis Gewerbezentralregisterauszug

Wurde beantragt bei: _____
Wohnsitzgemeinde

Sind Sie vorbestraft? ja nein

Ist ein Strafverfahren gegen Sie anhängig? ja nein

Wenn ja, bei welcher Staatsanwaltschaft/ welchem Gericht: _____

Wie lautet ggf. die Anschuldigung? _____



3. Angaben zum Betrieb

Antragsgrund: Neuerrichtung Übernahme von: _____

Anschrift der Betriebsstätte: _____

Bezeichnung und Beschreibung der Räume, die konzessioniert werden sollen:

Größe der Spielhalle in m²: _____

Anzahl der Geldspielgeräte: _____

Anzahl Toilettenanlagen: _____

Schulen, Kindergärten, Kirchen, Einrichtungen der Jugendfürsorge o.Ä.

sind in unmittelbarer Nähe

sind nicht in unmittelbarer Nähe

Hinweise:

Die Erlaubnis nach § 2 Abs. 1 NSpielhG beinhaltet keine Erlaubnis zur Aufstellung von Automaten nach § 33 c Gewerbeordnung.

Folgende Unterlagen sind dem Antrag in 4-facher Ausführung beizufügen:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Lageplan, Grundrisszeichnung | <input type="checkbox"/> Handelsregisterauszug |
| <input type="checkbox"/> Pachtvertrag / Mietvertrag / Kaufvertrag | <input type="checkbox"/> Gesellschaftervertrag |
| <input type="checkbox"/> Führungszeugnis | <input type="checkbox"/> ggf. baurechtliche Erlaubnis |
| <input type="checkbox"/> Gewerbezentralregisterauszug (Geschäftsführer und Firma) | <input type="checkbox"/> Sozialkonzept nach § 6 GlüStV |
| <input type="checkbox"/> Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt | <input type="checkbox"/> Zertifikat nach § 5 NSpielhG |
| <input type="checkbox"/> Kopie Ausweisdokument des/ der Geschäftsführer/in | <input type="checkbox"/> Sachkundenachweis § 6 NSpielhG |

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben. Tatsachen, die eine Versagung der Erlaubnis rechtfertigen würden, liegen nicht vor. Mir ist bekannt, dass die Spielhalle erst nach Erteilung der Erlaubnis betrieben werden darf.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)